

## Flucht in der Musik

**MURTEN CLASSICS** Das Festival gibt sich bewegt – auch politisch. Bei der 30. Ausgabe wird das Thema Flucht aufgegriffen – musikalisch und überraschend vielfältig.

Die Begriffe Flucht, Migration und Emigration sind heute eher negativ besetzt. Trotzdem, oder gerade deshalb, steht das Musikfestival Murten Classics unter dem Thema «unterwegs – en chemin». «Wir möchten das Thema Flucht und Migration bewusst an die Seite inspirierender Wanderungen und Reisen von Komponisten und Musikern stellen», sagte der künstlerische Leiter Kaspar Zehnder bei der Vorstellung des Programms. Es nimmt das Publikum auf eine Zeitreise durch fünf Jahrhunderte.

Ein Sinfoniekonzert zum Thema findet beispielsweise am 16. August statt, wo mit «mein Vaterland» ein Zyklus sinfonischer Dichtungen dargeboten wird. Um Bewegung geht es auch am 23. August mit Richard Wagners Ouvertüre «Der fliegende Holländer» und der Dvořák-Sinfonie «Aus der neuen Welt».

Murten Classics hat eine lange Geschichte. Was mit kleinen Sommerserenaden begann, wurde 1989 mit grösseren Festspielen fortgesetzt, ausschliesslich mit Berner Musikern. Als Daniel Lehmann, Oberamtmann des Seebezirks, 1999 das Präsidium übernahm, wurde das Festival in Murten Classics umbenannt. Musiker aus aller Welt, vorwiegend aus Europas Osten, geben jedes Jahr bis zu 34 Konzerte.

### Überraschungen geplant

«Das dritte Jahrzehnt feiern wir mit ein paar Überraschungen», sagt Lehmann. So würden am 25. August 13 Komponisten aus aller Welt nach Murten eingeladen, deren Leben und Werk vom Festivalthema geprägt ist. Von jedem der Gäste wird ein Stück dargeboten. «Danach kann das Publikum über das Unterwegssein im heutigen musikalischen, gesellschaftlichen und politischen Umfeld diskutieren.» Wenn es das Wetter erlaubt, finden die Konzerte im Schlosshof statt. Weitere in den umliegenden Gemeinden.

Droht Regen, wird in die reformierte Kirche gewechselt. Lehmann sieht die Möglichkeit dieses Standortwechsels nur positiv: «Entweder man geniesst die einzigartige Atmosphäre im Schlosshof oder die fantastische Akustik in der Kirche. Es ist unser Trumpf, dass Murten Classics wettersicher ist.» So habe er auch schon selber Notenständer und Stühle vom Schlosshof zur Kirche getragen, als sich ein Gewitter zusammenbraute. *Laura Fehlmann*

**Tickets und Informationen:**  
[www.murtenclassics.ch](http://www.murtenclassics.ch)